

TEILNEHMER_INNEN INFORMATIONEN

ANMELDUNG

Bitte senden Sie uns bis zum 22.05.2015 Ihre verbindliche Anmeldung per E-Mail an: Frau Petry-Raza dmi_kontakt@haw-hamburg.de oder per Fax an: +49 (0) 40 4 28 75 76 09

BANKVERBINDUNG

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis 22.05.2015 auf folgendes Konto: Deutsche Bundesbank BLZ 200 000 00 Kto. Nr.: 20 101 545 Referenznr.: 3510DMI4004

KONTAKT

Prof. Renata Brink
Tel. +49 (0) 40 4 28 75 46 87
renata.brink@gmx.net
www.design.haw-hamburg.de

TEILNAHMEGEBÜHR

inklusive Snacks und Getränke: 75,00€. Für Studierende und MitarbeiterInnen des Department Design der HAW Hamburg ist die Teilnahme kostenlos – eine Anmeldung mit entsprechenden Nachweisen ist jedoch dringend erforderlich. Begrenzte Plätze.

STORNIERUNG

Bei Stornierung der Anmeldung nach dem 22.05.2015 berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 50,00€.

Prof. Patrick Kugler
Tel. +49 (0) 40 4 28 75 46 45
patrick.kugler@haw-hamburg.de
www.design.haw-hamburg.de

AUSSTELLUNG

FAST FASHION
Die Schattenseiten der Mode

Eine Ausstellung im MKG
Eintritt für Symposiumsteilnehmer_innen frei
www.fastfashion-dieausstellung.de

DAS
DEPARTMENT
DESIGN
LÄDT EIN



GREENCYCLES

VI. Symposium

Corporate Social Responsibility im Textilen Kreislauf

29. Mai 2015

MK&G
MUSEUM FÜR
KUNST UND GEWERBE
HAMBURG

29.5.2015
MUSEUM FÜR KUNST UND
GEWERBE HAMBURG
STEINTORPLATZ
20099 HAMBURG
WWW.MKG-HAMBURG.DE

ANREISE MIT DER BAHN

S-BAHN: ALLE LINIEN, HALTE-
STELLE „HAUPTBAHNHOF“;
U-BAHN: ALLE LINIEN, HALTE-
STELLEN „HAUPTBAHNHOF
SÜD“ ODER „HAUPTBAHNHOF
NORD“



MK&G
MUSEUM FÜR
KUNST UND GEWERBE
HAMBURG



EINLEITUNG

Design-Ansätze Kreislaufideen Regionalitätsaspekte Mode & Textil

Überschneidungen in Kontext und Inhalt verbinden das 6. Symposium CSR im Textilen Kreislauf **GREEN CYCLES** – in einem Zusammenschluss der HAW Hamburg und dem Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg – mit der vom MKG konzipierten Ausstellung „FAST FASHION. Die Schattenseiten der Mode“. Das Symposium wendet sich an eine interessierte Öffentlichkeit, Fachpublikum sowie an Studierende und Lehrende.

Die Gewinnung von Rohstoffen für textile Flächen und Produkte, die Fertigung in der Textil- und Modeindustrie sowie das komplexe Marketing sind in ihren Problematiken inzwischen in ein größeres kulturelles Bewusstsein vorgerückt, als dieses noch bis zur Jahrtausendwende der Fall war. Ein großer „Humus“ von Kreativen erprobt – momentan oft als Nische – lustvolle Ideen zu alten und lange aus der Mode gekommenen Konzepten wie Repair (Lebensverlängerung), Auf-, Um- und Weiterverarbeitung, Upcycling und Second Life sowie Sammel- und Tauschmöglichkeiten. Und eine neue Generation nutzt zunehmend vielfältige und grafisch aufgearbeitete Formate zur Kommunikation und erkundet zeitgenössische Verbreitungs- und Vertriebswege für textile Waren.

Was bedeutet es für das Design der Zukunft, wenn jedes Second-hand-Konzept ressourcenschonender ist, als die ökologischste und sozialverträglichste Neu-Konzeption textiler Flächen und Produkte? Wie wollen wir leben, was unsere textile Umwelt angeht? Was bedeutet Zukunft in den Zusammenhängen von Mode und Textil? Fokussiert werden Themen zur Auswirkung von Design-Ansätzen auf die textile Kette, die Komplexität von textilen Kreisläufen mit der Möglichkeit eines „track and tracings“ Ansatzes und das Engagement regionaler Initiativen.

AGENDA

- 10³⁰ BEGRÜSSUNG**
Prof. Dorothea Wenzel
Dekanin der Fakultät Design/Medien/Information DMI
HAW Hamburg
- 10⁴⁵ EINFÜHRUNG**
Prof. Renata Brink, Professorin für Textildesign / HAW Hamburg
- 11⁰⁰ GRÜNE WERKSTATT WENDLAND –
EINE PLATTFORM FÜR INNOVATION, NACHHALTIG-
KEIT & DESIGN IM LÄNDLICHEN RAUM**
Meike Koopmann, Projektleitung
- 11³⁰ WORK IN PROGRESS – PROJEKT IN KOOPERATION
MIT DER GRÜNEN WERKSTATT WENDLAND:
„SECOND LIFE – MORE LIVES“**
Textildesign-Studierende / HAW Hamburg
- 12⁰⁰ WERKHAUS: WIESO, WESHALB, WARUM**
Holger Danneberg, Leiter der Entwicklung / Werkhaus
Daniela Weinand, Nachhaltigkeitsbeauftragte / Werkhaus
- 12³⁰ MITTAGESSEN**
- 13³⁰ 100 JAHRE TEXTILRECYCLING MIT
TEXTILRECYCLING K.& A. WENKHAUS GMBH**
Olaf Rintsch, Ehrenpräsident der Textilsparte des
Bureau of International Recycling (BIR)
- 14⁰⁰ THE EXTENDED CLOSED LOOP MODEL –
DESIGN INNOVATION FOR A CIRCULAR
FUTURE OF FASHION**
Ina Budde, MA Sustainability in Fashion / Esmod Berlin
- 14³⁰ CSR IM LUXUSGÜTERSEGMENT**
Maren Hundhammer
- 15⁰⁰ KAFFEE / TEE**
- 15³⁰ MOBILE TAGGING IN DER BEKLEIDUNGS-
WIRTSCHAFT – STORYTELLING EINES TEXTILEN
PRODUKTS MITTELS QR-CODE**
Maike Thrun
- 16⁰⁰ BÜNDNIS FÜR NACHHALTIGE TEXTILIEN**
Helmut Fischer, Bundesministerium für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung
- 16³⁰ ROUND TABLE**
- 17⁰⁰ UMTRUNK, AUSTAUSCH & GESPRÄCH**
im Spiegelsaal des MKG Hamburg